

Mitteilungen aus dem Vorstand Februar 2016

Neue Ressortzuteilung im Vorstand

Der Vorstand hat an seiner ersten Sitzung in neuer Zusammensetzung die Ressorts verteilt. Christian Mathys (Walperswil) übernimmt neu die Leitung der Konferenz Abbau Deponie Transport ADT und gibt die Leitung der Konferenz Lyss/Aarberg an Peter Gerber (Schüpfen) ab. Matthias Schumacher (Treiten) übernimmt die Leitung der Konferenz Raumentwicklung und Landschaft. Die übrigen Vorstandsmitglieder behalten ihre bisherigen Ressorts.

Neue Mitglieder in Leitungsgremien von Konferenzen

Der Vorstand hat vier neue Mitglieder in Leitungsgremien von Konferenzen gewählt:

- Konferenz Wirtschaft und Tourismus: Christine Bourquin (Aarberg) und Nadja Günthör (Erlach)
- Konferenz Agglomeration Biel: Regina Siegenthaler (Meinisberg)
- Konferenz Soziales und Gesundheit: Marcel Steinmann (Büren an der Aare)

Kanton bewilligt keine zusätzlichen Pflegeheimplätze mehr

Das Alters- und Behindertenamt (ALBA) hat mitgeteilt, dass das Kontingent an noch verfügbaren Pflegeheimplätzen im Kanton ausgeschöpft ist und aus diesem Grund vorläufig keine zusätzlichen Plätze mehr bewilligt werden können. Im Seeland entspricht die Versorgung mit Pflegeheimplätzen dem kantonalen Durchschnitt. Einzig in der Teilregion Lyss/Aarberg besteht mit Blick auf das Jahr 2035 ein Manko von rund 60 Plätzen. Das ALBA hat 50 Pflegeheimplätze als Reserve zurückgestellt. Damit soll bestehenden Institutionen in Teilregionen mit unterdurchschnittlicher Versorgung im Rahmen von Sanierungen eine Arrondierung von maximal 3 zusätzlichen Pflegeplätzen ermöglicht werden. Mittelfristig strebt das ALBA eine neue Pflegeheimplanung an. Ob in diesem Rahmen das Kontingent an Pflegeheimplätzen erhöht wird, ist offen.

Leistungsvertrag Regionale Altersplanung wird geprüft

Das kantonale Alters- und Behindertenamt (ALBA) will Regionen, die sich auf regionaler Ebene in der Altersplanung engagieren wollen, mit einem Leistungsvertrag unterstützen. Der Vorstand hat die Konferenz Soziales und Gesundheit beauftragt, einen Leistungsvertrag für die Region seeland.biel/bienne zu prüfen. Dabei soll unter Einbezug der Gemein-

den und weiterer Akteure abgeklärt werden, ob ein regionaler Handlungsbedarf besteht und welche konkreten Aufgaben seeland.biel/bienne übernehmen kann.

Beitrag an Zeitungsdigitalisierung

Der Vorstand hat 15'000 Franken aus der Spezialfinanzierung für regionale Aufgaben („Spitalfonds“) an die Digitalisierung von historischen Zeitungsbeständen der Region bewilligt. Das Projekt umfasst die Digitalisierung von Seeländer Bote (1850-1904), Tagblatt der Stadt Biel (1863-1904), Bieler Tagblatt (1904-1995) und Journal du Jura (1871-1995). Die digitalisierten Inhalte werden im Internet aufgeschaltet und für die Öffentlichkeit kostenlos zugänglich gemacht.

Auskunft erteilt:

Thomas Berz, Geschäftsleiter
Telefon 031 388 60 65
Email: info@seeland-biel-bienne.ch